



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften

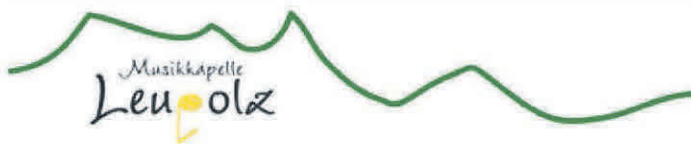
Leupolz/Karsee



Jahrgang 2024

Freitag, den 14. Juni 2024

Nummer 24



Dämmerschoppen Leupolz

Vor dem Backhäusle in Leupolz

am 14.06. ab 19.30 Uhr

Musikalische Unterhaltung: MK Leupolz

Essen: Frisches vom Backhäusle

Veranstalter: Musikkapelle Leupolz
Landfrauen Leupolz



Highlight: ab 21 Uhr gemeinsames Public Viewing



vs.



Wir freuen uns auf Euch!

-Findet nur bei guter Witterung statt-



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 14. Juni 2024:

Apothekenzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel: (07520) 9669740

Samstag, 15. Juni 2024:

Kloster-Apothekenzell, Wassertorstr. 5,
88316 Isny, Tel: (07562) 975560

Sonntag, 16. Juni 2024:

Apothekenzell im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen, Tel: (07522) 931077

Montag, 17. Juni 2024:

Marien-Apothekenzell. Schloßstr. 5,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Dienstag, 18. Juni 2024:

Marien-Apothekenzell, Bodenseestr. 5,
88239 Wangen, Tel: (07528) 6919

Mittwoch, 19. Juni 2024:

Antonius-Apothekenzell, Marktstr. 8,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

Donnerstag, 20. Juni 2024:

Engel-Apothekenzell, Gegenbaurstr. 21,
88239 Wangen, Tel: (07522) 912392

Freitag, 21. Juni 2024:

Kur-Apothekenzell, Emmelhofer Str. 2,
88353 Kißlegg, Tel: (07563) 1450

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz vom 17.06. bis 21.06.2024

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Am Freitag können Sie sich gerne an die Ortsverwaltung Karsee wenden, Telefon 07506/265, oder per E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind an Öffnungstagen:

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, Tel. 07506/254.

Termine Juni

Donnerstag, 13. Juni

Restmüll

Gemütlicher Kaffeeklatsch, Seniorenkreis

20.00 Uhr Mitgliederversammlung der Wasserversorgungsgenossenschaft Leupolz-Praßberg e.G., Gasthaus Hirsch

Freitag, 14. Juni

Dämmerschoppen am Backhäusle, Musikkapelle Leupolz/LandFrauen Leupolz

Dienstag, 18. Juni

Biotonne

Mittwoch, 26. Juni

Museum Ländliches Kulturgut hat geöffnet

Donnerstag, 27. Juni

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Vorläufiges Wahlergebnis der Europawahl und Kommunalwahlen 2024

Am 09. Juni 2024 fand die Europawahl sowie die Kommunalwahlen statt. Ich beglückwünsche die Kandidatinnen und Kandidaten, die in eines der Organe gewählt worden sind. Bedanken möchte ich mich bei allen, die sich zur Wahl gestellt haben.

Ein besonderer Dank gilt den Wahlhelferinnen und -helfern: Marion Herrmann, Waltraud Baumann, Beate Flock, Erika Kempf, Maria Wandel, Christine Brauchle, Christa Mohr, Hans-Peter Kraft, Karl-Heinz Mayer, Günter Hahnel, Hermann Baumann, welche diese verantwortungsvolle und anstrengende Aufgabe übernommen haben.

Ebenso bedanke ich mich ganz herzlich beim Bauhof für den Aufbau des Wahllokals.

Anton Sieber
Ortsvorsteher



Wahlergebnisse Europawahl Wahlbezirk 016 Leupolz

Wahlberechtigte insgesamt:	757
Wähler/innen im Wahllokal:	357
Ungültige Stimmzettel:	3
Gültige Stimmzettel:	354
Wahlbeteiligung:	47,16 %

Partei	Stimmen
CDU	156
GRÜNE	24
SPD	26
AfD	46
FDP	20
FREIE WÄHLER	34
DIE LINKE	3
Die PARTEI	1
Tierschutzpartei	1
ÖDP	5
Volt	6
Piraten	2
Familie	1
MERA25	1
Bündnis C	5
Tierschutz hier!	2
HEIMAT	1
Partei für schulmed. Verjüngungsforschung	1
MENSCHLICHE WELT	1
ABG	1
Die Basis	2
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	1
BSW	9
DAVA	2
PdF	2
V-Partei ³	1

Wahl des Kreistags

Wahlberechtigte:	791
Wähler/innen:	503
Ungültige Stimmzettel:	10
Gültige Stimmzettel:	493
Gültige Stimmen:	9.534
Wahlbeteiligun:	63,59 %

Partei	Gültige Stimmen	In Prozent
CDU	1230	37,65%
Freie Wähler	1007	30,82%
GRÜNE	316	9,67%
SPD	168	5,14%
ÖDP	181	5,54%
FDP	84	2,57%
BBM und BBKRV	68	2,08%
AfD	213	5,62%

Wahl des Gemeinderates

Wahlberechtigte:	788
Wähler/innen:	500
Ungültige Stimmzettel:	44
Gültige Stimmzettel:	456
Gültige Stimmen:	9.534
Wahlbeteiligung:	63,45 %

Partei	Gültige Stimmen	Anteil 2024	Anteil 2019
CDU	4516	47,37%	42,3 %
Freie Wähler	2466	25,87%	24,4%
GOL	1515	15,89%	21,9%

SPD	654	6,86%	8,6%
FDP	386	4,02%	2,8%

Für Leupolz sind im Gemeinderat: Anton Sieber und Markus Stemmer

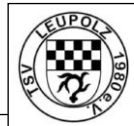
Wahl des Ortschaftsrates:

Wahlberechtigte insgesamt:	788
Wähler/innen:	500
Ungültige Stimmzettel:	1
Gültige Stimmen:	381
Wahlbeteiligung:	63,45%

In den Ortschaftsrat wurden folgende Personen gewählt:

Name	Stimmen
Christoph Wandel	381
Gerald Fischbach	375
Georgia Mühleis	329
Berthold Wandel	326
Bruno Leichte	315
Anton Sieber	311
Markus Stemmer	304
Kathrin Reiners-Henkel	289
Dietmar Mergenthaler	259
Helmut Fischer	235
Martin Schmitt	215
Sonstige	42

**VEREINSNACHRICHTEN
LEUPOLZ**



TSV LEUPOLZ 1980 E.V.

Der TSV engagiert sich auf der LGS Wangen

Am **Samstag, 15. Juni 2024** findet auf dem Gelände der LGS die Veranstaltung **„Sport bewegt Menschen - Wangen bewegt sich“** statt.

An diesem Tag sind verschiedene Bewegungsstationen von Wangener Sportvereinen auf dem Gelände aufgebaut.

Die Station Nr. 3 am Barfusspfad wird an diesem Tag von 13:00 - 16:30 Uhr vom TSV Leupolz betreut.

Der TSV bietet zusätzlich zum Begehen des Barfusspfades eine Barfussgymnastik an.

Diese soll die Aufmerksamkeit auf unsere Gelenke und Muskeln am Fuss stärken und deren Mobilisation und Kräftigung fördern. Schliesslich tragen uns unsere Füße ein Leben lang!

Die Veranstaltung endet um 17:00 Uhr mit einer Preisverlosung unter allen TeilnehmerInnen, die mind. 10 von den insgesamt 21 Stationen absolviert haben.

Eine tolle Veranstaltung für alle, Groß und Klein, die Spass und Freude an Bewegung haben.

**Shape up your Body - Bringe deinen Körper in Schwung
SHAPE UP**

Gesundheit & Fitnessstraining
für Frauen ab 18 Jahre

Gemeinsam bringen wir unseren Körper in Schwung
Kursleiterin: Selina Hübener



KOMM IN UNSEREN VEREIN...

Sport vor Ort für Jung und Alt

... und trainiere mit uns in der Gruppe zusammen!

Steigere deine persönliche Gesundheit & Fitness

Montags 20:00 - 21:00 Uhr in der Turn- u. Festhalle Leupolz

Oberweiler Str. 20, 88239 Wangen im Allgäu

Melde dich jetzt zu einem kostenlosen Schnuppertraining an:

selina.huebener@gmx.net

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee 17.06. bis 21.06.2024

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	geschlossen 14:00-17:30 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Am Donnerstagvormittag können Sie sich an die OV Leupolz, Tel.: 07506 254 wenden.

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de
Sprechzeiten unserer Ortsvorsteherin Frau Keller am Dienstag und Freitag und nach Vereinbarung.

Terminübersicht Juni

Donnerstag, 13. Juni

Restmüll

Dienstag, 18. Juni

Biotonne

Donnerstag, 20. Juni

19:30 Uhr Stadtmauerkonzert in Wangen, Musikverein

20:00 Uhr Probe Gruppe 2, Feuerwehr, Oberhalden

Donnerstag, 27. Juni

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Auszug aus der Ortschaftsratsitzung vom 05.06.2024

1. Der Bürger hat das Wort

Keine Bürger anwesend.

2. Baugesuch

Der Ortschaftsrat Karsee hat keine Einwände gegen das vorliegende Baugesuch.

3. Sachstand Schatzküche

Die Vorsitzende teilt mit, dass zwischenzeitlich von Mitgliedern der Feuerwehr Karsee die Heizung ausgebaut und entsorgt wurde. Mitglieder aus Sportverein, Narrenzunft, Landjugend und des Musikvereins haben unter Leitung von Florian Schwan die Decken abgenommen und entsprechend entsorgt. Als

nächster Schritt müssen nun Bodenbeläge, Türzargen, Fensterbänke und der Estrich entfernt werden.

4. Informationen und Bekanntgaben

a) Baurechtliche Bekanntgabe

b) Dorfbrunnen Die Vorsitzende informiert, dass der Brunnen bestellt wurde.

c) Christkönigsberg Die Vorsitzende informiert, dass die Kirchengemeinde das Blumenbeet auf dem Christkönigsberg umgestalten möchte. Bei der Ortschaft wurde um Beteiligung bei den Kosten angefragt.

5. Verschiedenes

a) Christkönigsbergfest Das diesjährige Christkönigsbergfest wird musikalisch von der Musikkapelle Ratzenried umrahmt.

b) Parkplatzsituation in Karsee Aus den Reihen des Ortschaftsrates wurde auf die Parkplatzsituation während Veranstaltungen im Gasthaus Adler hingewiesen. Dies sei eine Zumutung für die Bevölkerung, da selbst der Kurvenbereich an der Kirche zugesperrt werde. Der Veranstalter müsse dringend darauf achten.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Ortschaftsräten für das stets gute Miteinander in all den Jahren Ihrer gemeinsamen Tätigkeit. Man sei immer sehr respektvoll und korrekt miteinander umgegangen. Auch wenn die Mühlen manchmal langsam waren, es wurde doch allerhand bewegt.

Vorläufiges Ergebnis der Europa- und Kommunalwahlen 2024

Am 09. Juni fanden die Kommunalwahlen statt.

10 Kandidaten/innen stellten sich für den Ortschaftsrat zur Wahl. Dafür ein herzliches Dankeschön! Allen Gewählten viel Glück und Freude an ihrer Aufgabe.

Ein besonderer Dank, für den reibungslosen Ablauf an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfern: Margit Bertsch, Jannika Pfau, Thomas Kaleja, Roman Frick, Ralf Krebs, Gerhard Pfau, sowie den Angestellten der Ortsverwaltung Ulrike Nunnenmacher und Dagmar Drumm.

Danke auch an unseren Bauhof für den Aufbau des Wahllokales.
Kornelia Keller
Ortsvorsteherin

Wahlergebnisse Europawahl Wahlbezirk 015 Karsee:

Wahlberechtigte insgesamt:	578
Davon Briefwahl beantragt:	149
Im Wahllokal gewählt haben:	299
Davon ungültige Stimmen:	1
Gültige Stimmen	298

Partei	Stimmen
CDU	122
Grüne	36
SPD	22
AfD	29
FDP	16
FREIE WÄHLER	31
Die Linke	2
DIE PARTEI	7
Tierschutzpartei	2
ÖDP	9
Volt	3
Familie	1
die Basis	3
BÜNDNIS DEUTSCHLAND	2



BSW	11
LETZTE GENERATION	2

Wahlergebnis Kreistag Wahlbezirk 015 Karsee:

Wahlberechtigte insgesamt:	578
Wahlbeteiligte:	425
Davon ungültige Stimmen:	17
Gültige Stimmen:	2.695

Partei	Stimmen	Anteil 2024
CDU	943	34,99 %
Freie Wähler	820	30,43 %
Grüne	313	11,61 %
ÖDP	288	10,69 %
Sonstige	331	12,28 %

Frau Roswitha Geyer-Fäßler wurde aus dem Wahlreis VII Wangen im Allgäu in den Kreistag gewählt.

Wahlergebnisse Kommunalwahl Wahlbezirk 015 Karsee

Gemeinderatswahl Wahlbezirk 015 Karsee

Wahlberechtigte insgesamt:	578
Wahlbeteiligung:	425
Gültige Stimmen:	8.044

Partei	Stimmen	Anteil 2024	Anteil 2019
CDU	3.234	40,20 %	38,0 %
Freie Wähler	2.732	33,96 %	24,4 %
GOL/Grüne	1.471	18,29 %	25,2 %
SPD	424	5,27 %	9,4 %
FDP	183	2,27 %	3,0 %

Frau Roswitha Geyer-Fäßler ist als Vertreterin der Ortschaft Karsee in den Gemeinderat gewählt worden.

Ortschaftsratswahl Karsee

Wahlberechtigte insgesamt:	578
Wahlbeteiligung:	422
Davon mit Briefwahl:	127
Davon ungültige Stimmzettel:	10
Stimmen insgesamt:	2.590

Name	Stimmen
Bahr, Christoph	330
Drumm, Patrick	289
Feuerstein, Klaus	303
Geyer-Fäßler, Roswitha	255
Grenz, Siegfried	191
Hirscher, Stefan	305
Pfau, Christian	297
Sauter, Benjamin	201
Schmid, Benjamin	266
Striegl, Bernd	143
Sonstige	10

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Musikkapelle Primisweiler

Einladung zum Dämmerchoppen

Am Donnerstag, den **20.06.2024 von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr** findet unser diesjähriger Dämmerchoppen auf dem Dorfplatz in Primisweiler statt.

Eine kleine Besetzung der Musikkapelle wird den Abend musikalisch umrahmen. Wie gewohnt warten leckere Vesperspezialitäten wie Wurstsalat mit Bratkartoffeln, saurer Käs und Tellersulz auf Sie.

Bei schlechtem Wetter wird der Dämmerchoppen auf Donnerstag, den 27.06.2024 verschoben.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen feiern zu dürfen. Ihre Musikkapelle Primisweiler

100 Jahre Sportverband Wangen

Der Verband feiert und bewegt die Menschen auf der Landesgartenschau und in ihrer Nachbarschaft

Motto: „Sport bewegt Menschen - Wangen bewegt sich“

Seit 100 Jahren bündelt der Sportverband die Interessen der sporttreibenden Vereine in Wangen und vertritt diese. Am Freitag und Samstag, 14. und 15. Juni, feiert der Sportverband sein Jubiläum. Die Bevölkerung ist eingeladen, mitzufeiern - sowohl beim Festakt am Freitagabend als auch am Samstag. Das Motto lautet „Sport bewegt Menschen - Wangen bewegt sich“ und lädt Jung und Alt, Menschen mit und ohne Behinderung, ein. Kurzweilig und mit viel Bewegung wird der Festakt am Freitagabend von 18.00 bis 20.00 Uhr auf der Sparkassen-Kulturbühne in der ERBA sein. Nach den Grußworten durch Oberbürgermeister Michael Lang und den Sportverbandsvorsitzenden Silvio Krezdorn werden auch sportliche Grüße vom Wangener Bundesliga-Fußballer Yannik Haberer per Video-Botschaft übermittelt. Anschließend gibt es im Wechsel Interviews mit nationalen und internationalen Sportgrößen aus Wangen sowie musikalische oder sportliche Showeinlagen. Weil Inklusion ein wichtiges Thema beim Sportverband ist, starten die Interviews mit Ömürcan Kamis, der seit seiner Geburt im Rollstuhl sitzt, aber dennoch Sport treibt und heute dem Fußball als Fan treu ist. Mit dabei sind Christina Hühn von GeWin und Michael Höß von der SG Niederwangen.

Mit den Interviews gibt es auch ein Wiedersehen mit dem bisher einzigen Olympioniken aus Wangen, Ralf Leberer, der bei den Olympischen Spielen 2000 in Sydney die 110-Meter-Hürden lief. Valeria Kleiner, die zunächst als Fußballspielerin erfolgreich war und inzwischen als Triathletin und Radrennfahrerin unterwegs ist, wird aus ihrer sportlichen Karriere erzählen. Die beiden Handball-WM-Schiedsrichterrinnen Tanja Kuttler und Maike Merz stehen Moderator Michael Wollny ebenso Rede und Antwort wie der Fußball-Bundesliga-Schiedsrichter Robert Hartmann und Skilangläufer Jakob Moch.

Zwischen den Wortbeiträgen singt der ukrainische Chor, die inklusive Tanzsportgruppe von Nicole Reck tanzt, die Jugendturner und -turnerinnen von der MTG Wangen zeigen ihr Können, und Ramonas Dance Academy rockt die Bühne. Vor und nach der Veranstaltung spielt die inklusive Band „Reisegruppe Fröhlich“ mit Severin und Johannes.

Geplant ist, dass die Veranstaltung pünktlich endet, sodass jeder noch genügend Zeit hat, sich für das Eröffnungsspiel der Fußball-EURO 2024 zu Hause oder anderswo einzufinden.

Die Eröffnung des Sporttags am Samstag beginnt um 13.00 Uhr auf dem Tanzboden im Sportpark der Landesgartenschau mit einem Grußwort von Oberbürgermeister Michael Lang und einer Vorführung des RMSV Solidarität. Von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr laden die Sportvereine im gesamten Park der Gartenschau zu den unterschiedlichsten Aktivitäten ein. Drei Stationen sind außerhalb des Geländes angesiedelt: Am Gehrenberg bieten der FC Wangen und der ASV ihr Programm mit Torwandschießen, Schussgeschwindigkeitsmessung und Fußballtennis an. Der DAV bietet am Kletterturm Top-Rope-Klettern, Bierkistenklettern und Slacklinelaufen an. Auch das neue Reitgelände wird einbezogen. Dort bietet der Reitverein Ponyreiten, Hobby



Horsing - zu Deutsch Steckenpferdreiten - und Hufeisenwerfen an. Diese Angebote richten sich vor allem an Kinder. Das heißt: Wer nicht in den Park möchte, kann diese drei Aktivitäten auch außerhalb wahrnehmen. Wer eine gültige Eintrittskarte hat, kann jedoch hin- und herwechseln. Die Tore werden geöffnet.

Zur Geschichte des Sportverbands

Bei seiner Gründung am 27. März 1924 hieß der Sportverband Wangen „Stadtverband für Leibesübungen“. Den aktuellen Namen erhielt er im November 2003, um der Gemeinschaft der Sportvereine einen zeitgemäßen Namen zu geben. Bei der Gründungsversammlung waren alle zehn in Frage kommenden Sportvereine anwesend, wie es im geschichtlichen Rückblick auf der Homepage des Sportverbands heißt. Der erste Vorstand bestand aus dem 1. Vorsitzenden Obert, dem Schriftführer Schaffittel und dem Kassier Abler. Folgende Mitgliedsvereine gründeten den Sportverband: der Eislaufverein, der Fußballclub FC, der Deutsch-Österreichische Alpenverein, die MTG Wangen, der Radfahrerverein „Union“, der Radfahrerverein „Solidarität“, der Schneeschuhverein, der Schi-Verein Falken, der Schwäbische Albverein und der Touristenverein „Naturfreunde“.

Bei der ersten Generalversammlung 1925 waren es bereits elf Sportvereine mit insgesamt 2.500 Mitgliedern. Sie verbanden diese gemeinsamen Ziele: „Hebung des Turn-, Sport- und Wanderinteresses, Pflege des gesellschaftlichen Geistes sowie Ausgleich der Gegensätze und Schlichtungsangelegenheiten“. Gleichzeitig verstand man sich als Interessenvertretung gegenüber Verwaltung und Verbänden. Wichtig war von Beginn an die vollständige Wahrung der Selbstständigkeit der einzelnen Vereine und das Fernhalten jeglichen politischen Einflusses.

Alle zwei Jahre hielt der Verband sogenannte „Werbe-Sporttage“ mit Beteiligung der Sportvereine und vielen Aktivitäten ab - ähnlich wie der „Sport bewegt Menschen - Wangen bewegt sich“-Tag am Samstag, den 15. Juni, auf der Landesgartenschau. 1931 sollte erstmals ein Werbe-Sporttag zusammen mit Wangen, Leutkirch und Lindau in Wangen abgehalten werden, wurde aber wegen Geldknappheit verschoben.

Mit der reichsweiten Gleichschaltung der Vereine kam 1934 die Auflösung des Stadtverbandes. Am 26. Juni 1953 wurde der Sportverband auf Initiative von ERBA-Direktor Karl Eberhardt im Hotel „Alte Post“ wieder gegründet. 13 Vereine waren dabei. Zum Vorsitzenden wurde Fabrikdirektor Hubert Sohler, Gründer des heutigen Unternehmens Sohler-Neuenhauser GmbH & Co. KG, gewählt.

Mit dem einstimmigen Beschluss des Gemeinderats vom 7. Juli 1953 wurde dem Verband die künftige Verteilung der Sportfördermittel übertragen. Gleichzeitig durfte er das Stadtwappen im Namen tragen. Der Zuschuss betrug damals 8.000 D-Mark. Die Vereine leisteten einen Jahresbeitrag von 24 D-Mark an den Stadtverband.

Die Mittel wurden an die 13 Vereine nach Größe der Vereine, sportlichen Aktivitäten, sportlichen Erfolgen und nach Zuteilung von Punkten vergeben. 1979 wurde diese Punkteregelung durch die bis heute aktuelle Sportförderung ersetzt, die sich hauptsächlich am Kinder-, Schüler- und Jugendsport orientiert. Von 1967 an ehrte der Verband erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler. Seit 2001 werden jedes Jahr die „Sportler und Sportlerinnen und die Mannschaften des Jahres“ gemeinsam mit der Stadt Wangen gekürt. Heute gehören alle 40 Sportvereine der Kernstadt Wangen und den Ortschaften dem Sportverband an. Er ist eine freiwillige Gemeinschaft und wahrt auch weiterhin die Selbstständigkeit der Vereine. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Hauptzweck des Sportverbandes ist die Pflege und Förderung des Sports in Wangen.

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Wangen und Isny

Wanderung in Rot an der Rot am Sonntag, 16. Juni 2024

Die Ortsgruppen Wangen und Isny des Schwäbischen Albvereins laden zu der Wanderung in Rot an der Rot ein.

Wir treffen uns um 8:00 Uhr auf dem Parkplatz P14 zur Bildung von Fahrgemeinschaften nach Rot an der Rot.

Dort starten wir und laufen durch den Weiler Ziegelhütte. Weiter geht es durch den Tannenwald und auf Waldwegen zum Roter Weiher, der eingebettet zwischen Tannenwäldern liegt. Über Mettenberg geht es zurück. Feste Schuhe und evtl. Stöcke, Vesper und Getränke werden empfohlen.

Im Anschluss ist eine Einkehr im Kaffee „Alte Klostermühle“ geplant. Die Strecke ist 12 km lang, bei einem Höhenunterschied von 100 Meter.

Gehzeit beträgt ca. 3 Std.

Wanderführer ist Jürgen Tischer.

Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 14. Juni, 18:00 Uhr für Wangen bei Theresia Huber, Tel. 07522 - 707486 AB

Jugendmusikschule

Württembergisches Allgäu

Kammermusikforum

Zum Kammermusikforum am Dienstag, den 18. Juni 2024 um 19:00 Uhr lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunfthauses nach Wangen ein.

Die Zuhörer dürfen sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, welches von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule gestaltet wird, freuen.

Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Blutspendedienst

Sommer, Sonne, Freizeitplanung:

Blut spenden nicht vergessen!

Die ersten Sommertage locken in diesen Wochen viele Spender*innen weg von der Spenderliege. Leere Liegen bei der Blutspende können zu einem Problem werden: Unfälle und Krankheiten machen vor gutem Wetter keinen Halt. Das DRK bittet zur Blutspende.

Sommerliches Wetter und Feiertage locken mit vielen Freizeitmöglichkeiten. Der DRK-Blutspendedienst erinnert daran, die Blutspende nicht zu vergessen

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten!

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 27.06.2024 oder

Freitag, dem 28.06.2024

von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Gemeindezentrum St.Ulrich, Karl-Speidel-Str.11

88239 Wangen

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt.

Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen.

Hätte, könnte, sollte - einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:



Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 - 10 Minuten
 6. Ruhepause und leckere Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Jetzt Blutspendetermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Stellenausschreibungen Wangen im Allgäu

Bei der **Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu** sind folgende Stelle zu besetzen:

• Sachbearbeitung (w/m/d) für die Ortsverwaltung Schomburg

- unbefristete Teilzeitstelle mit 19,50 Wochenstunden
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Bewerbungsfrist: 23.06.2024

• Raumpfleger/in (w/m/d) für die Grundschule Neuravensburg

- unbefristete Teilzeitstelle mit 9,00 Wochenstunden
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe 2 TVöD
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Bewerbungsfrist: 30.06.2024

• Raumpfleger/in (w/m/d) für die Ortschaft Schomburg

- unbefristete Teilzeitstelle mit 16,20 Wochenstunden
- Eingruppierung bis Entgeltgruppe 2 TVöD
- ab 1. September 2024
- Bewerbungsfrist: 30.06.2024

Es erwartet Sie eine Bezahlung mit den tariflichen Steigerungen im öffentlichen Dienst.

Nähere Informationen und die ausführlichen Ausschreibungen zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung** auf unserer Homepage unter <https://www.mein-check-in.de/wangen>. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens.

Regierungspräsidium Tübingen

B 30, Brückeninstandsetzungsarbeiten an der Anschlussstelle Ravensburg-Nord

Sperrung des Anschlussastes B 32 in Fahrtrichtung Ulm ab Montag, 10.06.2024

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt ab Montag, 10. Juni 2024, bis voraussichtlich Ende November 2024 die Brücke über die Schussen im Zuge des Anschlussastes zur B 30 an der Anschlussstelle Ravensburg-Nord sanieren.

Die Brücke über die Schussen im Anschlussast B 32/B 30 wurde im Jahr 1989 errichtet und benötigt nach gut 35-jähriger Nutzung eine Instandsetzung.

So ist auf dem Bauwerk die Erneuerung des Brückenbelags und der darunterliegenden Abdichtung notwendig. Weiter werden die beiden Übergangskonstruktionen am Bauwerk sowie der seitliche Geh- und Radweg erneuert. Zudem werden einzelne Brückenlager auf den Stützen, die den Überbau der Brücke mit dem Unterbau verbinden, neu ausgerichtet und die Brücke erhält neue Entwässerungsleitungen.

Mit der Instandsetzung kann für den Radverkehr eine Verbesserung erreicht werden, indem der Geh- und Radweg auf drei Meter verbreitert wird. Der Platz kann durch eine Neuaufteilung der Brückenbreite zugunsten des Radverkehrs gewonnen werden.

Die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten belaufen sich auf rund 1,95 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Verkehrsführung

Während der Arbeiten kann an der Anschlussstelle „Ravensburg-Nord“ nicht auf die B 30 in Richtung Ulm aufgefahren werden.

Der von Wangen und Stadtzentrum Ravensburg kommende Verkehr der B 32 sowie der städtische Verkehr in Richtung Ulm/Reutlingen/Sigmaringen wird über die L 313 (Ulmer Straße, Ravensburger Straße, Waldseer Straße) und die L 317 (Niederbieger Straße) zur Anschlussstelle „Weingarten“ umgeleitet.

Ebenso wird die Ausfahrt der B 30 „Ravensburg-Nord“ von Friedrichshafen kommend gesperrt. Es kann nicht in Richtung Berg ausgefahren werden.

Der Verkehr Richtung Berg wird bereits ab der B 30 Anschlussstelle „Ravensburg-Süd“ über die Jahnstraße, die Zwirgerstraße, die K 7975 (Karlstraße) und die B 32 (Ulmer Straße) innerstädtisch geführt.

Aufgrund der Wetterereignisse in den letzten Tagen ist es an der L 291 zu einer Hangrutschung gekommen, die eine unmittelbare Gefahr für den Straßenverkehr auf der L 291 darstellt. Über die dadurch erforderliche Sperrung der L 291 sowie Details zur Dauer und Verkehrsführung wird gesondert informiert.

Hintergrundinformationen

Im Schatten der Sperrung, welche für die Brückeninstandsetzung notwendig ist, werden die beiden B 30-Richtungsfahrbahnen zwischen den Anschlussstellen „Ravensburg-Nord“ und „Weingarten“ saniert. Voraussichtlich beginnen diese Arbeiten Mitte September und dauern bis Ende Oktober 2024 an.

Zu diesen Arbeiten wird das Regierungspräsidium noch gesondert informieren.

AUS DEM UMLAND

Bernd Kohlhepp präsentiert

„Hämmerle Räumt Auf!“

am 14.06.2024 um 20:00 Uhr als OPEN-AIR-Veranstaltung auf dem Hofgut Durrenberg.

Das schwäbische Kabarett enthält neue Songs, Szenen mit Herrn Hämmerle beim Klassentreffen und in „Hamlet“, sowie ein Wiedersehen mit Frau Schwerdtfeger, Hotte und Manne. Hämmerle überprüft seine Habseligkeiten von Keller bis Speicher, um Platz zu schaffen und den Müll zu trennen, bevor er anfällt. Er geht aktuellen Problemen auf den Grund und bietet seine einzigartigen Lösungen an. Bernd Kohlhepp wird als vielseitiges Talent gepriesen, das mit schwäbischer Mundart virtuos umgeht und ein Publikum zum Lachen und Nachdenken bringt. Die Veranstaltung findet OPEN AIR statt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung im Kulturstadl auf dem Hofgut Durrenberg stattfinden. Tickets: www.resevix.de.

Bauernhaus-Museum

Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Oldtimer-Traktor-Treff am Sonntag 23.06.2024

Etwa 300 alte Traktoren und Landmaschinen sind am 23. Juni von 10 bis 17 Uhr im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg zu bestaunen. Die Schlepper werden wäh-



rend einer moderierten Präsentation ausführlich vorgestellt. Außerdem ist in der einmaligen Atmosphäre des Museums alte Landtechnik in Betrieb. Ein musikalisches Rahmenprogramm, Bewirtung mit schwäbischen Spezialitäten und Mitmachangebote für Familien runden diesen Tag ab. Felicitas Wehnert erzählt über die Kulturgeschichte alter regionaler Gemüsesorten mit einem Exkurs zur „Restlesküche“.

Technische Schätze präsentieren sich!

Oldtimer-Begeisterte bekommen am 23. Juni im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg zahlreiche Oldtimer-Traktoren zu sehen: Die „Vorallgäuer Oldtimer Veteranen Wolfegg e.V.“ laden zum Oldtimer-Traktortreffen ein. Einblicke in die Geschichte der Schlepper erhalten Besucher während der moderierten Präsentationen mit Christian Schupp. Wußten Sie zum Beispiel, dass es allein in Deutschland weit über 100 Traktormarken gab, einige davon auch aus der Region Allgäu-Oberschwaben? Die bis zu 90 Jahre alten Technik-Veteranen sind bei zahlreichen Vorführungen auch im Einsatz auf den Museumswiesen zu erleben. Manche sind komplett restauriert - teilweise schöner als neu, andere zeigen, dass sie Jahrzehnte harter Arbeit auf dem Buckel haben. In der Zehntscheuer Gesenried zeigt Heiko Jeuter, ein passionierter Modellbauer, einen kleinen Teil seiner Sammlung historischer Traktoren- und Landmaschinenmodelle, die meisten davon im Maßstab in 1:87, die in vielen Stunden Bastelarbeit entstanden.

Tipp: Wer mit seinem eigenen Oldtimer-Schlepper (mindestens Baujahr 1968 oder älter) bis 12 Uhr in das Museum kommt und diesen dort ausstellt, erhält samt Beifahrer freien Eintritt.

Spezialprogramm um alte Obst- und Gemüsesorten

Wer sich neben ausgefeilter Technik auch für die Pflanzenschätze in den Museumsgärten (und in den Gärten zu Hause) interessiert, sollte sich das Spezialangebot mit Buchautorin Felicitas Wehnert nicht entgehen lassen:

Jeweils um 11.30 Uhr und um 14 Uhr lädt sie zum spannend bebilderten Vortrag über die Kulturgeschichte von alten Obst- und Gemüsesorten ein, etwa die des „Guten Heinrichs“ oder die attraktiv gesprenkelte Langenauer Stangenbohne, die von den Donauschwaben mit ins Banat genommen und dort überlebte. Der Besuch des Vortrags ist im Eintrittspreis des Museums enthalten.

Familienprogramm und Bewirtung

Auch für junge Besuchende und Familien gibt es wie immer ein Mitmach-Programm: Passend zum Thema dürfen die Kinder Traktoren in der Holzwerkstatt bauen, Schlüsselanhänger aus Leder und eine Politur herstellen.

Um 11:30 und 13 Uhr erfahren Groß und Klein bei der Führung „Ohne Handy, Tablet und co.“, wie die Technik den Alltag und die Landwirtschaft über die letzten 100 Jahre verändert hat. Um 11 und 14 Uhr spielt außerdem das Puppentheater „Toldrian“. Wie immer gibt es neben hausgemachten Kuchen und Kaffee auch deftige Bewirtung mit Grillwurst, Steaks, und Bratkartoffeln.“

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 07527/95500 oder auf der Internetseite des Museums unter www.bauernhaus-museum.de

Informationen

Geöffnet Mai bis September täglich, von 10 - 18 Uhr, März bis April und Oktober bis November Dienstag bis Sonntag, von 10 - 17 Uhr. Mehr unter www.bauernhaus-museum.de

Eintritt: Erwachsene: 7 € | Senioren: 6 € | Kinder 0 - 5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6 - 18 Jahre: 3 € | Ermäßigt: 3 € | Große Familien-Tageskarte: 15 € | Kleine Familien-Tageskarte: 8,50 €
Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Schloss Waldburg

Erlebnistag in der Fürstlichen Waldburg mit Falkner und Gaukler

Am Sonntag, den 16.06.2024 ist Familientag auf der Waldburg. Von 10 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein tolles Programm und Spannendes für die ganze Familie. Den ganzen Tag über ist ein Falkner im Innenhof der Waldburg und beantwortet alle offenen Fragen. Die Falknerei ist bis heute eine große Kunst. Stauferkaiser Friedrich II war ein großer Bewunderer dieser Vögel und hat Sie mit einem Buch über die Jagd mit Falken schon vor 800 Jahren thematisiert. Um 10:30 Uhr stellt unser Falkner seine Vögel auf der Bühne vor und lässt sie über den Köpfen der Zuschauer kreisen.

Um 14:30 Uhr und um 16:30 Uhr begeistert Jakob, der jüngste Gaukler Deutschlands, Groß und Klein mit seiner Diabolo- und Jonglageshow. Um 17 Uhr kommt dann Draco der Waldburger Drache zu Besuch in den Innenhof.

Die Burgführungen für Kinder und Erwachsene starten um 11 Uhr und um 14 Uhr. An beide Führungen schließt ein Kasperletheater und das Kinder-Ritter-Turnier an. Eine weitere Führung durch die Burg beginnt um 16 Uhr. Den Abschluss bietet um 17:30 Uhr eine kleine Weinkunde in der Vinothek der Waldburg. Während der Öffnungszeiten kann die Waldburg jederzeit selbstständig und im eigenen Tempo erkundet werden. Sprechende Porträts warten im Museum darauf ihre Geschichte zu erzählen. Der Bauernjörg persönlich kommt zu Wort. Von der Aussichtsplattform auf dem Dach der Waldburg bietet sich ein Rundblick über die Alpen, den Bodensee und das komplette Umland. Der Fotoshooting-Raum verspricht Verkleidungsspaß für Groß und Klein mit Kettenhemden, Rüstungen, Kleidern, Gewändern und mehr. Ein tolles Familienfoto ist da garantiert. Auch die Buchdrucker freuen sich auf Besucher - einmal selbst an einer Gutenberg-Druckerpresse drucken ist hier möglich. Ebenfalls möglich: rätselnd die Waldburg erkunden. Kinder können auf Gespensterrallye durch die Burg gehen. Ein Schockgoldtaler erwartet sie als Belohnung.

Highlights der nächsten Wochen:

28.06.24 Kräuterführung

30.06.24 Mittelalterlicher Thementag

Ferienprogramm auf der Waldburg

An drei Terminen in den Sommerferien lädt die Waldburg gemeinsam mit der Baden-Württemberg Stiftung zum KINDERLITERATURSOMMER auf die Waldburg ein.

Alle zwei Jahre findet der Literatursommer Baden-Württemberg statt und ist inzwischen ein wichtiger Teil der vielfältigen Kulturlandschaft Baden-Württembergs geworden.

Die literarische Tradition unseres Bundeslandes mit großartigen Autoren wie Schiller, Mörike bis hin zu Safranski soll gewürdigt werden. Die Literatur hilft uns die Geschichte besser zu verstehen und ist ein Werkzeug, dass Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft verbindet.

Die Kinder, die Säulen auf die unsere Zukunft gebaut wird, sollen auf interessante Weise an Literatur und Geschichte herangeführt werden.

Im kommenden Jahr steht ein für die Region sehr bedeutsames historisches Jubiläum an - 500 Jahre Bauernkrieg. Die Themen Literatur und Bauernkrieg werden auf spannende Weise für Kinder verknüpft und aufbereitet.

Am 07.08., 21.08. und am 04.09.24 jeweils von 10 bis 16 Uhr empfängt die Waldburg interessierte Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren zum Thema:

12 NEUE Artikel für die Freiheit - ein Workshop für Kinder
Kinderführung auf der Waldburg zum Bauernkrieg vor 500 Jahren. Besonderes Augenmerk gilt den 12 Artikeln der



Bauern. Drei Kinderbuchautorinnen an 3 Terminen lesen aus ihren Geschichten. Gemeinsam werden neue Artikel für die Freiheit entwickelt - von Kindern für die heutige Gesellschaft! In der anschließenden Druck- und Grafikwerkstatt (Druckerpresse, Stempel, Kalligraphie, Schreibmaschine, iPad) können die neuen Kinder-Artikel von der Waldburg künstlerisch vielfältig werden.

Geplantes Programm:

10.00 Uhr Treffpunkt am Museumseingang

Start der Sonderführung „500 Jahre Bauernkrieg KIDS“

11.15 Uhr Treffpunkt Würfelraum 2. OG

Lesung der Schriftstellerin (je nach Termin Nina Blazon, Uticha Marmon oder Karin Zipse) Im Anschluss zum Mitschreiben: zwölf neue Artikel für die Freiheit!

14.30 Uhr Treffpunkt Vinothek

Kunst- und Druckwerkstatt mit Thomas Carl

Teilnahmepreise ist nur der normale Burgeintritt, Kinder 8,00 €



Landesgartenschau 2024

KUNTER.BUNTE.LITERATUR

Die Stadtbücherei lässt ihre Veranstaltungsreihe „Erlesen Orte“ wieder aufblühen

Im Rahmen der Reihe KUNTER.BUNTE.LITERATUR auf der Landesgartenschau lässt die Stadtbücherei ihre Veranstaltungsreihe „Erlesen Orte“ wieder aufblühen. Wangener Bürgerinnen und Bürger lesen an unterschiedlichen Orten aus ihrem Lieblingsbuch oder einem Buch, das ihnen wichtig ist. Der erste Termin findet am Dienstag, 18. Juni um 17:30 Uhr, am Aichermagazin statt. Michael Roth, Schulleiter des Rupert-Neß Gymnasiums, liest aus „Singen können die alle!“ von Marius Jung, Valeria Dziuba, Schülerin, aus „Tribute von Panem - Tödliche Spiele“ von Suzanne Collins. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Gemeinschaftsraum von Wohnen+ verlegt.

Leseinitiative „Hergatz liest“

Im Rahmen der Reihe KUNTER.BUNTE.LITERATUR lädt die Leseinitiative „Hergatz liest“ Kinder ab 6 Jahren, am 18. Juni, zu einem Spaziergang über die Landesgartenschau Wangen ein. Mit einem Rucksack voller Bücher geht es über das LGS-Gelände. Literaturpädagogin Andrea Warthemann und Gartenarchitektin Elke Zimmermann erzählen Geschichten, zeigen Bücher und viele mehr. Treffpunkt ist um 15:00 Uhr am Rundling. Gefördert durch den Literatursommer Baden-Württemberg

Das ERBA-Museum ist offiziell eröffnet

Die Geschichte hat in der ERBA mehrere Orte

Nach zwölfjährigem Engagement sind die Mitglieder des Fördervereins ERBA-Museum am Ziel: Das Museum, das ihre Sammlung - zumindest in Teilen - zeigt und die Geschichte der früheren Spinnerei und Weberei erzählt, ist jetzt offiziell eröffnet.

Eigentlich sollte die Feier draußen auf dem Platz zwischen Museum, Turbinenhaus und Steinmetzwerkstatt stattfinden. Doch angesichts der Wetterlage musste ins Museum ungezogen werden. So rückte man eng zusammen. Oberbürgermeister Michael Lang begrüßte noch draußen die Gäste, also „an dem Ort, wo die ERBA ihre Keimzelle hatte“. Mit der Eröffnung des ERBA-Museums sei nun auch die Geschichte des Unternehmens und seiner Menschen fürs Erste vorläufig erfasst und erlebbar. „Es ist Ihr Tag, Jetzt sind wir da, wo wir hinwollten“, sagte OB Lang den Mitgliedern des ERBA-Museumsvereins mit Vor-

stand Helga Mayer an der Spitze. Ein Stück wurde nicht mehr pünktlich ausgeliefert, kommt aber demnächst ins Museum. Es handelt sich um eine Art Telefonbuch mit den Namen aller Mitarbeitenden in der ERBA bis 1949. Entziffert und in Tabellen überführt hat sie Dr. Jutta Wiek, bisher in Wangen vor allem bekannt als Augenärztin.

Kloster Untermarchtal öffnet Archiv

Einen Teil der ERBA-Geschichte machten die Sozialstrukturen des Unternehmens aus. Stadtarchivar Dr. Rainer Jensch und Jutta Wiek hatten deshalb das Kloster Untermarchtal besucht und dort im Archiv Einblick in die Protokolle zur Tätigkeit der Schwestern in Wangen erhalten. Im Buch von Rainer Jensch und Susanne Müller „Die ERBA - von der Baumwollspinnerei zur Landesgartenschau“ sind wesentliche Informationen darüber bereits zugänglich gemacht. Umso größer war die Freude, dass mit Generalvikarin Karin Weber und der fast 90-jährigen Schwester Ines zwei Vinzentinerinnen begrüßt werden konnten, deren Orden in Wangen an vielen Orten sozial tätig war: unter anderem in der ERBA, im Kindergarten, wo Schwester Ines im Gottesacker arbeitete, im Krankenhaus und im Pflegeheim. Beide waren bereits gegen Mittag angereist und hatten nach einem kleinen Empfang im Rathaus die Landesgartenschau erkundet. OB Michael Lang dankte ihnen stellvertretend für alle Ordensfrauen, die in Wangen Gutes getan haben. So ist in den Auwiesen heute ebenfalls stellvertretend für alle nach Schwester Melania eine Straße benannt, die viele Jahre im Kinderheim der ERBA arbeitete.

Auch sonst wurde viel gedankt, von OB Lang an die Unternehmen und Architekten, die in zweimonatiger Windeseile Räume für ein Museum ermöglichten. Ebenso Irina Leist für die moderne Gestaltung der Ausstellung und Stadtwerkeleiter Urs Geuppert, unter dessen Dach das Museum einziehen konnte. Auch dem Landesdenkmalamt, dessen Vertreterin Beata Hertlein vor Ort war.

Kräfte des ERBA-Museumsvereins gefordert

Helga Mayer blickte auf die für den Verein, wie sie sagte, „nervenauffreibende Zeit der Vorbereitung“, in der alle aktiven Kräfte gefordert waren. Zunächst beim Sammeln aller Gegenstände, bei der Entgegennahme von Spenden und schließlich bei der Fertigstellung des Museums. Während Josef Batelka, Werner Brilissauer und Hubert Metz im Endspurt als Experten im Handwerk gefragt waren, konzentrierte sich die Vorsitzende auf die Vorbereitung des ERBA-Geschichtspfads, der ebenso zur Aufbereitung der Historie gehört wie das Museum, das Trafogebäude mit seiner Ausstellung und das ERBA-Buch. Das Museum sei von Beginn der Landesgartenschau an von Besucherinnen und Besuchern sehr gern angenommen worden, sagte Helga Mayer.

Eine Perle mit einer Schwester in der Altstadt

Auch die Liste der Danksagungen von Irina Leist war lang. Hervorgehoben seien hier der städtische Bauhof, der mit seinem Kreativteam ebenso entscheidend zur Gestaltung des Museums beigetragen hat wie das Grafik-Team von Zone Gestaltung, Bernadette Maurus und Veronika Wucher. Dann auch die Firma Dornier, die zwei Maschinen als Dauerleihgaben zur Verfügung stellte. Dank adressierte sie auch an das Hutmuseum Lindenberg, das Teile der Vitrinen zur Verfügung stellte. Und nicht zuletzt an die Landesgartenschau, die das Museum ermöglichte und in Lisa Raab eine immer ansprechbare Mitarbeiterin aufbot. So entstand auf 300 Quadratmetern eine Perle, die in der Altstadt im Stadtmuseum eine große Schwester hat. Und wie das in gut harmonisierenden Familien ist: Die große Schwester überließ der kleinen in der ERBA auch das eine oder andere Ausstellungsstück.

„Verwandtschaft“ von Musikgerät und Jaquardwebstuhl

Irina Leist schloss mit der Demonstration eines mechanischen Musikinstrumentes, das aus dem väterlichen Besitz stammte und ein Geburtstagsständchen auf der Rolle hatte. Sie demonstrierte damit nicht nur die Parallelen zwischen dem Musikgerät und einem Jaquardwebstuhl, sondern regte zum Mitsingen an. Es war ein verspäteter Glückwunsch für ihre beiden Eltern Rosemarie und Dr. Jörg Leist, die im Mai Geburtstag feierten und bei der Geburtsstunde des Museums am Mittwoch dabei waren. Insofern war das Ständchen auch für das Museum passend. Urs Geuppert erläuterte zum Schluss in kurzen Worten die Bedeutung des Gebäudes für die Energieversorgung in der ERBA-Vergangenheit und Gegenwart. Anschließend gab es reichlich Gelegenheit, sich das Museum anzuschauen und durch die vielen anwesenden Vereinsmitglieder auch erläutern zu lassen.

Öffnungszeiten

Donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr
Tel.: 07506/266 Fax: 07506/951012
E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de
Pfarramt St. Martin, Wangen,
Telefon: 07522/973411

Ein herzliches Vergelt`s Gott an ALLE, die zum guten Gelingen unserer Fronleichnamsprozession beigetragen haben.

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste 16. – 23. Juni 2024

Donnerstag, 13. Juni

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 16. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 19. Juni

07:40 Uhr Schülertagsgottesdienst in der Grundschule

Samstag, 22. Juni

13:30 Uhr Trauung von Vanessa Egger und Felix Brauchle

Sonntag, 23. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Donnerstag, 13. Juni

Jahrtag Josef, Stefan und Emilia Frankenhauser

Sonntag, 23. Juni

Rosa Reichle, geb. Baur (Jahrtag gestiftet)

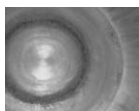
Seniorenkreis Leupolz

Am Donnerstag, 13. Juni, 14.00 Uhr, treffen wir uns wieder im Gemeindehaus in Leupolz zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch. Alle Senioren aus Leupolz und Karsee sind herzlich dazu eingeladen. Auch Gäste sind willkommen. *Das Team vom Seniorenkreis*

Sitzung Kirchengemeinderat

Am Donnerstag, 13. Juni, 20 Uhr findet die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus statt.

Vorschau:



Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst mal anders „Glaube trifft Kunst“

Wann: **Sonntag, 30.06.2024 um 10.00 Uhr**

Wo: **Im Gemeindehaus in Leupolz**

Thema: Wie kamen die Malonen zum Licht? Wir gestalten ein Sonnenbild.

Mitbringen: Malerkittel oder altes Oberteil

Gib kurz Bescheid, damit ich die Materialbeschaffung besser planen kann.

Kurzentschlossene dürfen gerne dazukommen.

Ich freue mich auf Euch.

Bettina Wandel Tel.: 07506 / 951212





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ | Lk 19,10

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 13.06.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Sing mal wieder“

Freitag, 14.06.

- 10.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst

Samstag, 15.06.

- 10.00 Uhr Wittwaiskirche Kirche mit Kids (Hönig)

Sonntag, 16.06.

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Dr.Jooß)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Gottesdienst (Verdeil)
- 10.30 Uhr Sparkassen Kulturbühne LGS
Ökumenischer Gottesdienst
- 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Dr.Jooß)

Dienstag, 18.06.

- 09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“
- 14.30 Uhr Wittwaiskirche Seniorennachmittag
- 16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Kinderkantorei
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 19.06.

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökumenisches Café Mittwoch
- 18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Mittwochs zur Mitte kommen“
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„einfach singen“

Donnerstag, 20.06.

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
- 10.15 Uhr Matthäus-Ratzeberger-Stift Wangen
Gottesdienst (Verdeil)
- 17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar
- 19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibelkurs
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Sing mal wieder“

Samstag, 22.06.

- 11.00 Uhr Tauffest auf der Landesgartenschau

Sonntag, 23.06.

- 09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst
mit dem Projektchor (Hönig)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Gottesdienst
mit Abendmahl (Verdeil)
- 10.30 Uhr Sparkassen Kulturbühne LGS
Ökumenischer Gottesdienst
- 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Hönig)

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 18 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE Sankt Kilian Karsee



Gottesdienste vom 15. bis 23. Juni 2024

Samstag, 15. Juni

19:15 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 23. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken

Sonntag, 23. Juni

Siegfried Schmidt

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 11:30 Uhr

Tel.: 07506/248 Fax: 07506/951012

E-Mail: stkilian.karsee@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen -Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Oase

Herzliche Einladung zu Begegnung und Frühstück
am Dienstag, 18. Juni, 9 - 11 Uhr im Gemeindezentrum St. Ulrich

Evang. Pfarramt Stadtkirche

PfarrerIn Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6
88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

PfarrerIn Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

PfarrerIn Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de



EVKIRCHE_WANGEN

Gemeindebüro:

Mo. - Fr. 8.30 - 11.30 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324,
gemeindebuero.wangen@elkw.de

VOLKSHOCHSCHULE**SCHICHTWECHSEL****STEFAN BIRCHENEDER**

Malerei - Installation - Environment

Verlängert bis Sonntag, 7. Juni 2024**Führung durch die Ausstellung
am Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr**

Die Städtische Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9 in Wangen lädt am Sonntag, 16. Juni, um 11 Uhr alle Kunstinteressierten zu einer Führung durch die Ausstellung „Schichtwechsel“ mit Malerei, Installation und Environments von Stefan Bircheneder ein.

Frappierend echt erscheinen einem die raumfüllenden Installationen schon längst überalterter Duschen und Toilettenkabinen. Was uns normalerweise abschreckt, weckt aber in diesem Fall die pure Neugier. Denn, was so echt aussieht, sind in Wirklichkeit bemalte Leinwände. Stefan Bircheneder, Jahrgang 1974 aus Vilshofen an der Donau/Niederbayern, ist ausgebildeter Kirchenmaler und Restaurator. Er versteht sein Handwerk und ist seit 2011 freischaffender Künstler. Sein hyperrealistisches bildnerisches Werk widmet sich speziell der vergangenen Industriekultur des 20. Jahrhunderts. So taucht er in die Welt von gestern ein und zeigt mit feinem Sinn für die soziale Dimension, was von der Hochzeit der Fabriken blieb. Die Führung bietet einen Rundgang durch diese Welt und dass auch vor dem Hintergrund der ehemaligen Baumwollspinnerei, der ERBA, auf der zu großen Teilen die Landesgartenschau 2024 Wangen im Allgäu stattfindet.

Info: Die Ausstellung „Schichtwechsel“ von Stefan Bircheneder in der Städtischen Galerie In der Badstube, Lange Gasse 9, in Wangen ist verlängert bis Sonntag, 7. Juli. Sie ist dienstags bis freitags, sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Alle weiteren Infos zum Begleitprogramm sind im Internet unter www.wangen.de erhältlich.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**Info-Veranstaltung bei Kolping****Wie gelangen Erwachsene zu einem höheren Schulabschluss?**

Menschen, die berufstätig sind oder waren oder die einen Familienhaushalt führen, können durch das Nachholen eines höheren Schulabschlusses ihre beruflichen Chancen erhöhen oder die Zugangsberechtigung zu Hochschulen erlangen. Beim Besuch einer der Schulen des zweiten Bildungswegs - zum Beispiel Abendgymnasium oder Kolping-Kolleg - nimmt man an den üblichen staatlichen Prüfungen teil und kann das Abitur, die Fachhochschulreife oder den Realschulabschluss erwerben. Der erwachsenengerechte Unterricht findet bei den Zielen Abitur und Fachhochschulreife wahlweise abends oder tagsüber statt. Am **Donnerstag, 20. Juni, findet um 19:00 Uhr im Kolping-Bildungszentrum Ravensburg** eine Informationsveranstaltung über die Schulen des ersten und zweiten Bildungswegs statt. Bei dieser Veranstaltung erfährt man mehr über die Aufnahmebedingungen und die weiteren Regelungen; außerdem können die Unterrichtsräume besichtigt werden. Nähere Informationen auch über 0751-560159-10.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Unterstützung für Geschädigte durch Hochwasser und Frost
Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sind von den Frost- und Wasserschäden der letzten Monate oder vom aktuellen Hochwasser betroffen. Die wirtschaftlichen Folgen sind in vielen Fällen noch nicht zu greifen. Die SVLFG bietet Betroffenen folgende Unterstützung an:

- Beratung zum Gesundheitsschutz bei Aufräumarbeiten

Die Präventionsmitarbeiter der SVLFG stehen für Beratung zur Verfügung. Die Telefonnummern der Ansprechpartner sind in Bayern die 0561 785-13631, in Baden-Württemberg die 0561 785-16038, in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt die 0561 785-17303, in Thüringen und in Sachsen die 0561 785-12669. Die Ansprechpartner der Prävention für alle Bundesländer sind auch im Internet aufgeführt unter www.svlfg.de/ansprechpartner-praevention.

- Beitragsstundung (Kontakt: versicherung@svlfg.de oder Telefon 0561 785-0)

Mit einem formlosen Antrag können SVLFG-Versicherte eine zinslose Stundung aller fälligen Beiträge bis zur jeweiligen Oktober-Fälligkeit beantragen.

- Krisenhotline der SVLFG (Telefon 0561 785-10101)

Hier erhalten SVLFG-Versicherte täglich rund um die Uhr anonym kostenlose Unterstützung von Psychologen (zum Ortstarif).

Zusätzliche Steigerung bei bestimmten LAK-Renten

Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrenten steigen zusätzlich zur normalen Rentenanpassung zum 1. Juli 2024 unter bestimmten Voraussetzungen.

Nach dem neuen Erwerbsminderungsrenten-Bestandsverbesserungsgesetz können sich Erwerbsminderungsrenten, die zwischen dem 1. Januar 2001 und dem 31. Dezember 2018 begonnen haben, neben der normalen Rentensteigerung von 4,57 Prozent um einen Zuschlag erhöhen. Auch alle Renten, die auf die oben genannten Renten direkt folgen, zum Beispiel Altersrenten und Witwenrenten, werden entsprechend erhöht. Dies gilt unter bestimmten Voraussetzungen auch für Witwen-



Witwer- und Waisenrenten, bei denen kein vorheriger Rentenbezug des bzw. der Verstorbenen vorlag und die in diesem Zeitraum begonnen haben.

Diese zusätzliche Steigerung beträgt für die genannten Renten, die bis zum 30. Juni 2014 begonnen haben, bis zu 7,5 Prozent und für die danach beginnenden bis zu 4,5 Prozent. Die Rentenerhöhung erfolgt automatisch ab Juli 2024. Ein Antrag muss nicht gestellt werden.

Die entsprechenden Mitteilungen verschickt die SVLFG Mitte Juni.

Mehr Hautkrebsfälle durch UV-Strahlung - Sonnenschutz ist unerlässlich

Angesichts deutschlandweit steigender Hautkrebskrankungen ist es unerlässlich, dass sowohl Betriebe als auch Beschäftigte in der Grünen Branche angemessene Maßnahmen zum Sonnenschutz ergreifen. Die Arbeit im Freien ist ein wesentlicher Bestandteil der grünen Berufe, von der Landschaftsgestaltung bis hin zur Forstwirtschaft. Anlässlich des Tags des Sonnenschutzes am 21. Juni unter dem Motto „Sonnenschutz? Sonnenklar!“ betonen die Sozialpartner der Grünen Branche wie die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), der Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, der Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt die hohe Bedeutung des Schutzes vor den schädlichen Auswirkungen durch die UV-Strahlung der Sonne.

UV-Strahlen können Sonnenbrand, Hautschäden und schlimmstenfalls Hautkrebs verursachen.

Auch Fußballweltmeister Manuel Neuer ist betroffen: „Ich hatte Hautkrebs im Gesicht.“

Das war eine schreckliche Diagnose. Belastende Operationen waren damit verbunden“, so der Torhüter der deutschen Nationalmannschaft.

Einfache Maßnahmen, die vor Hautkrebs schützen:

- Arbeitsplätze beschatten: Sonnenschirme, Sonnensegel und Zeltsysteme bieten Schutz. Da wo es möglich ist, sollten Arbeiten in den Schatten verlegt werden.
- Schutzkleidung tragen: Langärmelige Oberbekleidung, leichte lange Hosen und breitkrempige Hüte oder Kappen mit Nackenschutz schützen die Haut vor UV-Strahlung.
- Sonnencreme auftragen: Viel hilft viel! Eine Sonnencreme mit einem Lichtschutzfaktor von mindestens 30 sollte regelmäßig aufgetragen werden, insbesondere bei schweißtreibenden Tätigkeiten.
- Pausen im Schatten oder Innenbereich abhalten.
- Arbeitsmedizinische Vorsorge bei Tätigkeiten im Freien anbieten: Beschäftigte werden hier von einem Arbeitsmediziner zu Schutzmaßnahmen am Arbeitsplatz individuell beraten. Die Kosten hierfür trägt der Betrieb.
- Viel trinken: Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist entscheidend, um Hitzeschäden vorzubeugen.

Die Sozialpartner appellieren an alle Betriebe und Beschäftigten in der Grünen Branche, diesen Empfehlungen zu folgen und sich selbst sowie ihre Kolleginnen und Kollegen zu schützen. Viele Tipps finden Betriebe im Internet unter www.svlfg.de/sonnenschutz. Die SVLFG bezuschusst bestimmte Sonnenschutzprodukte. Mehr Informationen hierüber gibt es unter www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern.

Unter www.sonnenschutz-sonnenklar.info/tag-des-sonnenschutzes/ finden sich Informationen zum Tag des Sonnenschutzes.

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Regionale Veranstaltungsreihe „Durchblick behalten im Alltag“ in der Region Ulm

Das Thema Sehverlust kann jeden treffen. Das frühzeitige Erkennen von Augenerkrankungen ist essenziell und kann häufig helfen, das Sehvermögen zu bewahren.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. greift das Thema in Zusammenarbeit mit den Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung in der Region Ulm erneut auf. In Ulm, Biberach und Langenau werden in der Veranstaltungsreihe „Durchblick behalten im Alltag“ Maßnahmen zum Erhalt der Selbstständigkeit mit Sehbeeinträchtigung beleuchtet. Es gibt einen Einblick in die Auswirkungen von Augenkrankheiten und einen Überblick über Hilfsmittel, sowie die Möglichkeiten der Selbsterfahrung.

Die Veranstaltungen richten sich an Betroffene, pflegende Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Beratungsdienste. Alle Interessierten sind willkommen.

Mi, 19. Juni 2024 in Ulm:

Bürgerzentrum Eselsberg, Virchowstr. 4, 89075 Ulm;

Zeit: 14.00 - 16.30

Do, 11. Juli 2024 in Biberach:

Landratsamt Biberach, großer Sitzungssaal, Rollinstr. 9, 88400 Biberach;

Zeit: 14.00 - 16.30

Mi, 17. Juli 2024 in Langenau:

Rathaus Langenau, Sitzungssaal 2.Stock, Marktplatz 1, 89129 Langenau;

Zeit: 14.00 - 16.30

Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung: BSV Württemberg e.V.

Tel: 0711 -210 60 - 0

E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de

Schulungen für mehr Sicherheit in Bars, Kneipen und bei Festen

– Fortsetzung der Kampagne „nachtsam“

Für mehr Sicherheit im Nachtleben steht die vom baden-württembergischen Sozialministerium geförderte Kampagne „nachtsam“. Sie richtet sich an Betreiber von Clubs, Bars, Tanzschulen und an Veranstalter von Festen mit dem Ziel, die Beschäftigten für die Wahrnehmung von Bedrohungen, sexuellen Belästigungen und Übergriffen zu sensibilisieren, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Hilfsangebote bekannt zu machen. **Neu** ist in diesem Jahr das Angebot für **Veranstalter von Festen**, wie Heimat- und Musikfeste oder Festivals.

Für Bars, Clubs und Kneipen werden verschiedene Schulungsmodule angeboten, die u. a. über den Umgang mit K.O.-Tropfen, Bedrohungen und Übergriffen informieren. Die Schulungen mit einer Dauer von 30 oder 70 Minuten kann sich jede und jeder Mitarbeitende online anschauen. Auf Wunsch wird auch eine persönliche Schulung angeboten, welche 90 Minuten umfasst.

Für Feste und Festivals bietet nachtsam eine **90-minütige Schulung** im gleichen Rahmen wie für Bars und Clubs an, darüber hinaus wird die Struktur und die Kommunikation der Veranstaltung in den Blick genommen. Helferinnen und Helfer vor Ort können auch danach bzw. zum Start der Veranstaltung in einem kurzen Video informiert und sensibilisiert werden. Die Teilnahme an allen Schulungen ist kostenfrei. Über die Webseite www.nachtsam.info/registrieren/ können sich Interessierte anmelden und die gewünschte Schulungsform auswählen. Alle Infos zur Kampagne sind unter www.nachtsam.info.



info zusammengestellt. Weitere Informationen bieten auch die Mitarbeiterinnen von Frauen und Kinder in Not e.V. (kontakt@frauen-beratung-ravensburg.de), Telefon 0751/23323.

Die Kampagne wird unterstützt von den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt und vom Landkreis Ravensburg. Das Ziel: Beim Feiern sollten sich alle sicher und wohl fühlen. Feiern soll Spaß machen, entspannt, frei und wild möglich sein. Davon profitieren auch die Clubs, denn „Ob ein Team eine „nachtsame“ Haltung vertritt, spricht sich herum und wer mit gutem Gefühl feiern kann, kommt gerne wieder!“

Verband Katholisches Landvolk

Hilfe für landwirtschaftliche Unternehmen und Familien in Not

Sie sind krank, hatten einen Unfall oder müssen zur Reha und brauchen Unterstützung auf Ihrem Hof?

Sie können wegen Krankheit, Unfall, Kur, Reha, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen?

Mit unseren qualifizierten Fachkräften unterstützen wir Sie auf dem Hof, im Stall oder auch im Haushalt.

Die Kosten für unsere Hilfe übernimmt in der Regel die SVLFG, die Krankenkasse oder andere Sozialversicherungen.

Nehmen Sie einfach Kontakt mit unserer Einsatzleitung auf. Wir beraten Sie sehr gerne und besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten.

Unsere Standorte der Geschäftsstelle:

cura familia

Familienpflege, Dorfhilfe und Betriebshilfe

im Verband Katholisches Landvolk

70597 Stuttgart, Jahnstr. 30 und 88239 Wangen, Buchweg 8

T 0711/25298140

E-Mail: cura-familia@landvolk.de

Internet www.cura-familia.de

Landratsamt Ravensburg

Erfolgreicher Abschluss des Vorbereitungskurses für Kindertagespflegepersonen im Landkreis Ravensburg

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Landkreises Ravensburg und die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege der freien Träger Caritas und Diakonie führten im Februar und März 2024 erneut einen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Weingarten durch. Insgesamt schlossen 17 Teilnehmerinnen die Qualifizierung im Umfang von 50 Unterrichtseinheiten (UE) erfolgreich ab.

Der kostenfreie Kurs bereitete die Teilnehmenden umfassend auf ihre Tätigkeit als Kindertagespflegeperson vor. Die Inhalte erstrecken sich von pädagogischen Themen wie Bindung und Eingewöhnung, über die Basis einer Selbstständigkeit und rechtlichen Grundlagen in der Kindertagespflege.

Der Vorbereitungskurs ermöglicht den ersten Schritt in die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson. Die Absolventinnen und Absolventen können nach Erteilung einer Pflegeerlaubnis in die Tätigkeit als Tagespflegeperson einsteigen. Für einen Teil des Kurses (Personen ohne pädagogische Vorausbildung) beginnt ab November tätigkeitsbegleitend ein einjähriger Qualifizierungskurs. Teilnehmende mit einer pädagogischen Vorausbildung sind bereits nach den 50 UE erfolgreich qualifiziert. Der nächste Vorbereitungskurs startet am 20.09.2024 in Leutkirch. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unsere drei regionale Vermittlungsstellen der Kindertagespflege: Ansprechpartnerinnen

in der Region Allgäu sind Sylvia Müller-Gohdes und Christiane Woelk, Telefon 07522/7075015,

E-Mail ktp-allgaeu@diakonie-oab.de.

In der Region Schussental beraten Anja Staib und Christina Neubauer, Telefon 0751/36256-36,

E-Mail ktp-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de

und in der Region Nordwest beraten Dagmar Soherr und Ulrike Heiner, Telefon 07524/40116812,

E-Mail ktp-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de.

Zusätzlich findet am 10.07.2024 um 19:30 eine Online-Informationsveranstaltung statt. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an h.fey@rv.de.

Information über die Kindertagespflege:

Die Kindertagespflege, als eigenständiges Betreuungsangebot, ist gesetzlich der institutionellen Kinderbetreuung (U3) gleichgestellt. Sie zeichnet sich durch eine familiäre, flexible und individuelle Betreuung und Förderung aus. Kindertagespflegepersonen können die Kinder im Haushalt der Eltern („Kinderfrau“), im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumlichkeiten betreuen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit im Verbund von mehreren Tagespflegepersonen zu betreuen („Großtagespflege“). Die Qualifizierung (300 Unterrichtseinheiten) basiert auf dem kompetenzorientierten Qualifizierungskonzept Baden-Württemberg. Im Landkreis Ravensburg wird die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege in Kooperation vom Landratsamt Ravensburg, der Caritas Bodensee-Oberschwaben und dem Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Verleihung Förderpreis Duale Ausbildung 2024 für den Landkreis Ravensburg

Am vergangenen Donnerstag hat Landrat Harald Sievers zum vierten Mal den „Förderpreis Duale Ausbildung“ für herausragende Leistungen von Auszubildenden und Ausbildungsbetrieben im Landkreis Ravensburg verliehen. Im Rittersaal von Schloss Achberg wurden sechs Auszubildende und ein Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet und mit einer Prämie für ihre Leistungen belohnt.

Die Preisträgerinnen und Preisträger in der Kategorie „Auszubildende“ erhielten jeweils eine Urkunde, eine Zuwendung in Höhe von 300 Euro sowie ein kleines Präsent. Von den Laudatoren - Martin Bloching, stellv. Kreishandwerksmeister, Markus Brunnbauer, Bereichsleiter Ausbildung der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben, Dr. Jochen Eble, Vertreter der Bezirkszahnärztekammer Tübingen und Dorothee Maurer, Schulleiterin der Pflegeschule Wangen - erfuhren die zahlreichen Gäste, welche besonderen Leistungen von den Auszubildenden jeweils erbracht wurden und welche Beweggründe zur Berufswahl geführt haben.

Die Auswahl-Jury setzte sich aus Vertretern der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben, der Handwerkskammer Ulm, der Kreishandwerkerschaft Ravensburg, des Landratsamtes Ravensburg, dem geschäftsführenden Schulleiter für die Beruflichen Schulen im Landkreis sowie dem Landratsamt Ravensburg zusammen. Bei der Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger legten die Jurymitglieder ihr Augenmerk auf unterschiedliche Kriterien: So spielen etwa Persönlichkeit, individuelle Leistungsvoraussetzungen oder Engagement während der Ausbildung eine große Rolle. Weitere Gesichtspunkte können die Bereitschaft als „Ausbildungsbotschafter/in“ die Attraktivität des Handwerks zu bewerben, eine vorbildliche Integration unter erschwerten Bedingungen oder ein herausragendes Engagement mit hoher Sozialkompetenz in Mangelberufen sein.

Die Jury hat mit Ihrer Auswahl sechs junge Menschen geehrt, die mit Bravour eine Duale Ausbildung abgeschlossen haben, und die damit alle Voraussetzungen für einen erfolgreichen Weg



und eine gesicherte Zukunft haben. Insbesondere, so betonte Landrat Sievers in seiner Begrüßungsrede, solle mit dieser Preisverleihung auch nochmals verdeutlicht werden, wie wichtig das Konzept der Dualen Ausbildung für den Landkreis, seine Unternehmen und Betriebe ist - besonders um dem Fachkräftemangel langfristig erfolgreich begegnen zu können.

In der zweiten Kategorie wurde der Frisörsalon Haare Herrmann aus Ravensburg, vertreten durch das Ehepaar Simone und Markus Herrmann für sein besonderes Engagement als Ausbildungsbetrieb mit einer Urkunde ausgezeichnet. Das Unternehmen bildet seit 1995 aus. Die meisten Beschäftigten sind eigens ausgebildete Fachkräfte. Vor 3 Jahren hat der Betrieb eine eigene Haarwerkstatt (Azubiwerkstatt) eingerichtet, in der die Auszubildenden zusammen mit einem Ausbilder an Modellen üben können und nicht nur an Frisierköpfen. Diese Übungen finden während der Arbeitszeit statt und nicht wie üblich an Modellabenden nach der Arbeitszeit. Der Betrieb zahlt übertariflich und gibt mehr Urlaub.

Herr Herrmann hat zusammen mit anderen Ausbildern das „intercoiffure Ausbildungs-Upgrade“ ins Leben gerufen. Das Upgrade besteht aus mehreren Modulen, die die Azubis im ersten Lehrjahr lernen. Durch die Lerneinheiten können die Azubis viel schneller effektiver im Salon mitarbeiten. Die Kosten in Höhe von 2.000,00 € übernimmt der Betrieb. Haare Herrmann erhielt das Top-Ausbilder-Siegel der Handwerkskammer Ulm von 2024 - 2026.

Übersicht der Preisträger/innen des Förderpreises Duale Ausbildung 2024 für den Landkreis Ravensburg:

Kategorie „Auszubildende“ in den Bereichen...

1. „Gewerbe & Handwerk“:

Endraß, Amelie - Bäckerin

Bäckerei Vogel GmbH & Co. KG, Wangen

Gewerbliche Schule Ravensburg

Kübler, Viktoria - Schreinerin

Schreinerei Werner Mendel, Ravensburg

Gewerbliche Schule Ravensburg

2. „Industrie & Handel“:

Kiesel, Manuel - Mechatroniker

Grunwald GmbH Wangen

Gewerbliche Schule Ravensburg

Fürst, Julia - Mediengestalterin (Print und Druck)

Inallermunde GmbH, Leutkirch

Gewerbliche Schule Ravensburg

3. „Gesundheit, Soziales und Pflege“:

Marandi, Batoul - Zahnmedizinische Fachangestellte

Zahnarztpraxis Dr. Nicole Lehmann, Meersburg

Edith-Stein-Schule Aulendorf

Henkel, Elias - Pflegefachmann

Westallgäuklinikum der Oberschwabenklinik, Wangen

Pflegeschule Wangen

Kategorie „Ausbildungsbetrieb“

Haare Herrmann

Markus und Simone Herrmann

Gartenstraße 7

Ravensburg

Demenzfreizeit 2024 – Ein Urlaub der besonderen Art

Zum 18. Mal können Menschen mit Demenz aus dem Landkreis Ravensburg gemeinsam mit ihren pflegenden Angehörigen eine Auszeit nehmen. Die Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch lädt Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen vom 21. Oktober bis 30. Oktober zur Freizeit in das Tagungshaus Regina Pacis nach Leutkirch ein. Die Teilnehmenden erwartet ein vielfältiges, auf ihre Bedürfnisse abgestimm-

tes Programm. Anmeldungen sind bis zum 28. Juni möglich. Die Landkreisverwaltung, Fach- und Pflegekräfte, soziale Dienste und Ehrenamtliche sowie Pflegeschüler/-innen sorgen für eine optimale Betreuung und Pflege der erkrankten Menschen. Gleichzeitig können sich pflegende Angehörige erholen und austauschen. Sie können an einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm teilnehmen und so neue Kraft für ihren belastenden Pflegealltag schöpfen.

Um die Demenzfreizeit zu bezahlen, können Leistungen der Pflegeversicherung eingesetzt werden. Weitere Informationen und die Anmeldeunterlagen erhalten Interessierte bei der Landvolkshochschule Wernau-Leutkirch, Herr Armin Pogadl; info@lvhs-wernau-leutkirch.de, Telefon: 07153-9239-130.

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

„Gesunde Erde - Gesunder Mensch“

Dies ist das Thema der 58. Internationalen Bodenseetagung am Samstag, den 29. Juni, die dieses Jahr in Ravensburg im Haus der katholischen Kirche, Wilhelmstr. 2, stattfindet.

In der Einführung wird Dr. Anja Hirscher, Nachhaltigkeitsexpertin bei der KAB, auf christliche Werte der Genügsamkeit mit Ausschnitten aus Laudato Si und Laudae Deum eingehen und diese in den Kontext der sozial-ökologischen Nachhaltigkeitsdebatte stellen.

Anschließend gibt Simon Neitzel, vom Netzwerk „wirundjetzt“, spannende Einblicke in das Thema Boden und Humusaufbau und beleuchtet den Zusammenhang mit unserer Gesellschaft. Erstellt innovative und Mut machende Projekte rund um den Bodensee vor, wie den Paradiesgarten, die Regionalwert AG und das Regenerate Forum. Seit vielen Jahren sammelt er als Visionär, Netzwerker und Gärtner spannende Erfahrungen und initiiert zahlreiche Projekte für eine gerechtere, solidarischere und faire Welt. Im Anschluss ist ein Dialog und Austausch geplant. Weiter Informationen und Anmeldung über <https://www.kab-drs.de/angebote/programm-2024/internationale-bodenseetagung> oder telefonisch unter 0751 21040

Regierungspräsidium Tübingen

Andrea Bär tritt als Leiterin der Abteilung Umwelt des Regierungspräsidiums Tübingen die Nachfolge von Dietmar Enkel an

Andrea Bär ist ab sofort Abteilungsleiterin im Regierungspräsidium Tübingen. Die Juristin wurde am 3. Juni 2024 von Regierungspräsident Klaus Tappeser zur neuen Leiterin der Umwelta Abteilung bestellt. „Die größte Einheit meines Hauses ist bei Andrea Bär in besten Händen. Sie kennt die Abteilung seit 18 Jahren und ist eine versierte Juristin, die sich durch hohe fachliche Kompetenz und das nötige Fingerspitzengefühl auszeichnet,“ so Regierungspräsident Tappeser bei der Urkundenübergabe.

Andrea Bär ist seit 2015 stellvertretende Abteilungsleiterin und übernimmt nun die Verantwortung für die Aufgaben und die rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Umwelta Abteilung. Die 60-Jährige erhält den Staffelstab von Dietmar Enkel, der zum 31. Mai 2024 in den Ruhestand trat.

„Die Vita von Andrea Bär lässt keinen Zweifel daran, wo das Herz der Juristin schlägt. Sie hat unterschiedlichste Stationen im Bereich der Umweltverwaltung durchlaufen und ist bestens für ihre neue Aufgabe präpariert,“ zeigt sich Regierungspräsident Klaus Tappeser überzeugt von der Personalentscheidung. Bär hat ihre Karriere im Gewerbeaufsichtsamt Tübingen begonnen. Weitere Stationen führten sie zum Landratsamt Tübingen um dann im Anschluss die Leitung des Umweltamtes am Landratsamt Reutlingen zu übernehmen. Der Wechsel ans Regierungspräsidium Tübingen erfolgte 2004 in die Koordi-



nierungs- und Pressestelle, 2007 kam sie zur Umweltabteilung. Dieser ist Bär - mit einer Unterbrechung für eine Tätigkeit beim damaligen Ministerium für Ernährung und ländlichen Raum - mit verschiedenen Aufgaben treu geblieben.

Neben Erfahrungen im Naturschutz, den Themen Wasser und Boden, oberirdische Gewässer und Grundwasserschutz sowie Altlasten und Bodenschutz konnte sie ganz intensiv auch im Bereich der Gewerbeaufsicht und im Arbeitsschutz Erfahrungen sammeln. Aber auch das Biosphärengebiet Schwäbische Alb begleitete die „Äblerin“ mit den Vorgänger-Programmen „Plenum“ und „Regionen Aktiv“ und der Abstimmung und förmlichen Ausweisung des Gebiets von Anfang an mit.

Seit 2008 war Andrea Bär die Leiterin des Referats „Recht und Verwaltung“ und neben den koordinierenden Aufgaben für die gesamte Umweltabteilung auch für die rechtlichen und verfahrensmäßigen Fragestellungen der Fachbereiche Wasser, Boden, Altlasten, des Landesbetriebs Gewässer und der Industriereferate zuständig.

Hintergrundinformation:

Die Abteilung „Umwelt“ besteht aus 13 Referaten und ist mit über 300 Mitarbeitenden aus den verschiedensten Berufsgruppen die größte Abteilung des Regierungspräsidiums Tübingen. Die Abteilung nimmt ein breites Aufgabenspektrum im Bereich der Umwelt wahr. So ist sie u. a. zuständig für die Gewässerunterhaltung, die Gewässerökologie und den Hochwasserschutz für die großen Gewässer im Regierungsbezirk. Als sogenannte Flussgebietsbehörde stellt die Abteilung Hochwassergefahrenkarten auf und erarbeitet Bewirtschaftungsprogramme und Maßnahmenpläne, die die ökologische Funktionsfähigkeit der Oberflächengewässer und die Nutzbarkeit des Grundwassers zum Ziel haben. Die Umweltabteilung hat die Genehmigungs- und Überwachungszuständigkeit für über 200 große Betriebe und Anlagen u. a. im Bereich des Immissionsschutzes, des Abfall- und Wasserrechts und nimmt Aufgaben des Arbeitsschutzes und des Strahlenschutzes wahr. Im Bereich Kreislaufwirtschaft genehmigt und überwacht die Abteilung rund 60 Deponien im Regierungsbezirk.

Im Bereich Naturschutz werden 300 Naturschutzgebiete betreut. Die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb ist Teil der Abteilung. Auch die Natura 2000-Gebiete werden auf der Grundlage der von der Abteilung erstellten Managementpläne entwickelt, um einen günstigen Erhaltungszustand dieser Flächen zu erhalten bzw. zu erreichen.

Die Umweltabteilung hat eine landesweite Zuständigkeit für Genehmigungen und die Überwachung von rund 1.200 genehmigten Anlagen.

Umweltrelevante Vorhaben können durch Fördermaßnahmen unterstützt werden. So werden durch die Abteilung Fördermittel in den Bereichen des Biosphärengebiets Schwäbische Alb, der Wasserwirtschaft, Abwasser und der Altlasten sowie des Naturschutzes bewilligt:

Mit meinem Testament reiche ich die Hand, um Kindern ein Leben in Würde zu ermöglichen.




 hoffnungszeichen
sign of hope

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo print 36,00 Euro, digital 24,00 Euro

Wortreligion (englisch) 8 12
Zauberwort („... öffne dich!“) ein Frühlingsmonat
Stallung 100 cm 3
fliegen (englisch) 7 (Mehrzahl) 10 (Abkürzung)
5 4x3 7 weiblich 11
2 6 Treibmittel beim Backen
auf diese ... und Weise sein (englisch) 9 (englisch) und her 4 Abk.: Klasse
auf diese ... und Weise 1 Fußballverein in Köln (Abk.)
(Mehrzahl) DP 1214-0621

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

753R18R1

FREIZEITPARK

A	T
B	I
S	E
S	A
M	A
F	L
L	V
A	M
A	M
M	A
M	A
S	E
E	R
D	E
S	E
U	L
M	A
S	T
E	L
F	L
S	E
I	S
E	I
F	E
M	O
G	R
E	N
O	H
A	R
T	L
P	U
D	E
L	F
F	E
C	K
M	E
H	L

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de



Schlagenwort

Die Buchstaben des Rätselgitters ergeben ein tägliches Naturschauspiel. Sie sind schlangenförmig zu lesen, das heißt, der nächste Buchstabe kann waagrecht, aber auch senkrecht folgen. Den Anfang müssen Sie selbst finden.

© DEIKE PRESS 753R29R8

Lösung: Sonnenufergang

UNTERRICHT

Schulen für Erwachsene - Info-Veranstaltung, 20. Juni, 19 Uhr -

Abitur am Kolping-Kolleg oder Abendgymnasium

- tagsüber oder abends
- in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife
- elternunabhängige BAföG-Förderung möglich

Fachhochschulreife am Berufskolleg

- in einem Jahr (tagsüber) oder zwei Jahren (abends)

Mittlere Reife an der Abendrealschule

- in zwei Jahren zum Realschulabschluss



Gartenstraße 16, 88212 Ravensburg
Tel. 0751/560159-20
www.kolping-schulen-ravensburg.de

IMMOBILIENMARKT

vbao.de/immobilien

STELLENANGEBOTE

Haushälterin / Köchin nach Amtzell für 2 Pers. HH
 gesucht. Sie kochen gerne, vorzugsweise vegetarisch, sind mit anfallenden Aufgaben im Haushalt wie reinigen, Wäsche waschen und bügeln vertraut. Ihre Arbeitszeiten sind Mo-Do 9-13 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. ☎ 0172-7105767.

Wir suchen ab sofort:

Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit 50%



St. Konrad Teilhabe | Hoferweg 6 | 88239 Wangen-Haslach | Tel.: 07528 / 928 - 0
#mitmenschenbegleiten www.t-h-s.de/karriere

Ihre Spende lindert Armut
malteser.de/spenden-gegen-armut



AUSBILDUNG & BERUF



Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt:

• Teilzeitkraft (m/w/d)

- ▶ für unsere **Telefonzentrale/Empfang**
- ▶ **15 Std./Woche**
- (2 halbe Tage nachmittags + 1 halber Tag vormittags)**

Bewerbungen per Email an: bewerbung@rinninger.de



#wirsindbolzsummix

Werde Teil unseres Teams!

Wir suchen

Einen **MONTEUR (m/w/d)** in Wangen und für weltweite Einsätze

Einen **FACHLAGERISTEN (m/w/d)** in Wangen - auch als Quereinsteiger:in möglich





BOLZ Process Technology GmbH
Sigmanner Weg 2 | 88239 Wangen im Allgäu
jobs@bolz-summix.com | www.bolz-summix.com

Beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg (LAZBW) ist am Standort Wangen eine Stelle als

Hauswirtschafterin/Hauswirtschafter (w/m/d) oder Köchin/Koch (w/m/d)

in Teilzeit, unbefristet zu besetzen.

Bewerbungen können bis 30.06.2024 per E-Mail an bewerbungen@lazbw.bwl.de eingereicht werden.


Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.lazbw.de



Baden-Württemberg

Der Beruf mit Zukunft. Komm zu uns!

 **AZUBI Anlagenmechaniker** für SHK (m/w/d)

 **AZUBI Elektroniker** für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)


HANS LANZ
GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK

Melde Dich einfach unter:

info@hans-lanz.de oder

Tel.: 07528 95170

www.hans-lanz.de

NACHHALTIGKEIT ZUM BERUF MACHEN

Eine Ausbildung im Holzfachhandel bietet attraktive Perspektiven (djd). Für ein nachhaltiges, natürliches Bauen ist der nachwachsende Rohstoff Holz unverzichtbar. Gut ausgebildete Fachkräfte in diesem Bereich verfügen somit über sehr gute berufliche Zukunftsaussichten. Eine Ausbildung etwa im Holzfachhandel schafft die Grundlage dafür, um nachhaltiges Bauen zum eigenen Beruf zu machen. „Mit rund 4.200 Auszubildenden in 900 Betrieben ist der Holzfachhandel flächendeckend präsent und deckt wohnortnah bei kurzen Wegen ein vielfältiges Angebot an Ausbildungs- und Qualifizierungswegen ab“, schildert Thomas Goebel, Geschäftsführer des Gesamtverbandes Deutscher Holzhandel e. V. Unter www.holzvomfach.de gibt es ausführliche Informationen zu den verschiedenen Ausbildungsberufen, zu Voraussetzungen für den Einstieg, zu Inhalten sowie den Perspektiven.

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Allrounder aus dem Handwerk o.ä. (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

- Begleitung und handwerkliche Unterstützung unserer Ingenieure bei Bauwerksprüfungen (Brücken, Parkhäuser etc.)
- Wartung der modernen Maschinen und Geräte
- Verantwortlich für die hauseigenen Werkstatt
- Pflege des Gebäudes + Außenanlagen
- Pflege und Wartung der Außendienstfahrzeuge

Unterstützen Sie unser Team nach Einarbeitung bei abwechslungsreichen und interessanten Projekten.

Weitere Jobs auf www.zi-ing.de

ZI Ingenieurgesellschaft mbH
bewerbung@zi-ing.de
Amtzell / Niederlassung Weiler-Simmerberg

AVEO

Für unsere Standorte in Wolfegg
oder Ulm suchen wir:

Techn. Systemplaner Elektro
Installateur AV-Technik
Projektleiter
Servicetechniker
**Programmierer Medien-
und Gebäudetechnik**

► Weitere Stellen und Details findest du auf
unserer Website: www.aveo.de/karriere

AVEO GmbH
Gewerbegebiet Grimmenstein 9/3,
88364 Wolfegg
info@aveo.de, +49 (0) 7527 9615 - 500
www.aveo.de



Baden-Württemberg

JUSTIZVOLLZUGSANSTALT RAVENSBURG

Die Justizvollzugsanstalt Ravensburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Anstaltsärztin / Anstaltsarzt (w/m/d)

für die Behandlung der Gefangenen. Eine fachärztliche Qualifikation in den Bereichen Allgemeinmedizin, Innere Medizin oder Psychiatrie und Psychotherapie ist vorteilhaft und wünschenswert, jedoch nicht Voraussetzung.

Die Justizvollzugsanstalt Ravensburg ist u. a. für den Freiheitsentzug an männlichen Strafgefangenen im offenen und geschlossenen Vollzug zuständig. Nähere Informationen finden Sie auch unter www.jva-ravensburg.de.

Als Anstaltsärztin bzw. Anstaltsarzt nehmen Sie mit einem Team aus Pflegekräften interessante und vielfältige Aufgaben in der medizinischen Versorgung der Gefangenen wahr. Ein Interesse an den Aufgabenstellungen des Justizvollzugs, selbstständiges Arbeiten, Entschlusskraft, Belastbarkeit und Teamfähigkeit setzen wir voraus.

Der Arbeitsplatz bietet ein hohes Maß an ärztlicher Unabhängigkeit und Selbstständigkeit außerhalb klassischer gesundheitspolitischer Zwänge. Das Ableisten von Nacht- und Wochenenddiensten ist nicht gegeben. Die weiterhin gebotenen regelmäßigen Arbeitszeiten ermöglichen eine gute Vereinbarkeit von Arbeit und Familie. Ebenso ist eine Teilzeitbeschäftigung möglich. Der Arbeitsplatz eignet sich daher auch für den Wiedereinstieg nach einer Familienpause. Zusätzlich können Sie neben dieser Tätigkeit auch gewünschte Nebentätigkeiten (z. B. gutachterliche Aufgaben etc.) durchführen.

Gerne können Sie zur Vorbereitung Ihrer Entscheidung bei uns hospitieren.

Bei Einstellung im Tarifverhältnis findet der TV-Ärzte Anwendung. Ergänzend bieten wir Ihnen, je nach Einzelfall, bei der Einstellung im Rahmen der Stufenvorweggewährung eine befristete Zulage von durchschnittlich 500,00 Euro im Monat an. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der laubbahnrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen möglich. Die Stelle bietet die Möglichkeit der Beförderung nach Besoldungsgruppe A 15 LBesGBW.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, steht Ihnen für weitere Informationen gerne die Verwaltungsleiterin Frau Fugel, Telefon: 0751/373-245, zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen können Sie sich auch an Frau Medizinalreferentin Dr. Andrea Schmieder, Telefon: 0711/279-2337, beim Ministerium der Justiz und für Migration Baden-Württemberg wenden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30.06.2024 an die Justizvollzugsanstalt Ravensburg, Hinzistobel 34, 88212 Ravensburg oder per E-Mail an poststelle@jvaravensburg.justiz.bwl.de.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter:
www.jva-ravensburg.de/Service

STELLENANGEBOTE



Deine Zukunft ist menschlich. Jetzt bewerben!

Science Fiction?

Hier hörst du echte Lebensgeschichten.

Für fliegende Untertassen gehst du ins Kino. Im Arbeitsalltag hilft dir deine zugewandte Art, um Seniorinnen und Senioren in deiner Nähe ein lebenswertes Alter zu ermöglichen – in familiären und modernen Einrichtungen. Werde Teil unseres Teams!

Mitarbeiter in der Pflege (m/w/d)
ab sofort · Teilzeit mit 12 bis 31,5 Std./Woche

- 📍 Haus der Pflege Magnus, Waldburg
- 📞 Barbara Birnbaum, +49 7529 974168 102
- 🌐 Web-ID 2024-0079
stiftung-liebenau.de/zukunft-pflege
- ⊕ Bezahlung nach AVR-Tarif · Fort- und Weiterbildungen · Kleine Teams



Stiftung Liebenau

PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



24
24 Stunden Betreuung und Pflege

Stundenweise Haushaltshilfe

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus



WAREMA Markisen schaffen **FreiRaum für Großes.**

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in **Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA

Naturbettwaren

Naturmatratzen, Bettwaren und alles rund um den gesunden Schlaf – direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

Neu in Waldburg:
Gläserne Manufaktur
jetzt -15% Rabatt auf alle Bettwaren und Matratzen!

Provana GmbH
Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com



FARNY
Allgäuer Lebensfreude
EDELWEISSBRAUEREI

GRATIS JUBILÄUMS GLAS

Sie erhalten zu jedem Kasten

FARNY Weizenbier
1 Jubiläumsglas gratis!

Aktion beginnt am 14. Juni 2024.
Gilt nur solange Vorrat reicht.

Allgäuer Lebensfreude